

Holderbank Freier SV bei den Jungschützen und Stäfa SG bei den Jugendlichen

Am Final der Gruppenmeisterschaft 300 m für Jungschützen und Jugendliche in Emmen LU gab es zwei neue Titelgewinner. Die Jungschützengruppe Holderbank kommt aus dem Kanton Aargau und die Jugendgruppe aus Stäfa am Zürichsee.

Trotz Herbstlich schönem Schiesswetter mit praktisch keinem Wind und grellen Scheiben, blieben die Resultate hinter den Resultaten von 2015 zurück. Bei den Jungschützen im Durchschnitt um ca. 6 P. und bei den Jugendlichen um Durchschnitt sogar um ca. 10 Punkte zurück. Die Gruppen der Militärschützen Schwanden bei Sigriswil (BE), welche im letzten Jahr die Gruppenmeisterschaft bei den Jungschützen und Jugendlichen klar für sich entscheiden konnten, mussten sich dieses Jahr mit dem Rang 10 bei den Jungschützen und Rang 17 bei den Jugendlichen begnügen.

Zum vierten Mal kämpften in Emmen (Hüslenmoos) die besten Gruppen der Jungschützen und Jugendlichen der Schweiz über 300 m um die Meistertitel. Bei den Jungschützen (U17 – U21) gab es eine ganz knappe Entscheidung. Die Gruppe vom Freien Schiessverein Holderbank (AG) setzte sich mit 728 Punkten mit Saskia Plaz, Nadja Gütiger, Patrick Gütiger und Kevin Plaz mit einem Punkt Vorsprung vor Signau (BE) mit 727 und Ruswil (LU) mit 726 durch. Die Zürcher Oberländergruppe der Schützengesellschaft Bäretswil musste sich mit 724 Punkten und dem undankbaren 4. Rang zufrieden geben. Die weiteren Ränge der Zürcher Gruppen: 10. SV Hochfelden 1, 720; 21. MS Bülach 1, 710; 28. SG Hagenbuch-Schneit, 706; 41. SG Stäfa, 696; 51. SV Hochfelden 2, 588; 62. MS Bülach 2, 671.

Zürcher Doppelsieg bei den Jugendlichen (U13 – U15)

In der Kategorie der Jugendlichen gewann die Gruppe aus der Schmiede am Zürichsee der Schützengesellschaft Stäfa. Die Gruppe mit Elio Minini, Martin Köhle und Elias Brugmann (534) schoss sich mit 4 Punkten Vorsprung zu Gold. Die SG Zürich –Seebach mit 530 und die SG Mauren – Berg mit 529 Zählern holten sich die Silber- und Bronzemedailles. Die weiteren Ränge der Zürcher Gruppen: 9. SG Hagenbuch-Schneit, 504; 20. MSV Wasterkingen, 485; 22. Gemeinde SV Lindau, 478.

Walter Meer, Jungschützenchef des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV) bedankte sich bei der Organisation Schiessanlage Hüslenmoss, Emmen für die erneute Durchführung des Finals. Er bedankte sich auch bei den Jugendlichen und Jungschützen und dessen Leitern.

Marcel Schwerzmann, Luzerner Regierungsratspräsident stellte in seiner Grussadresse die Wichtigkeit der Vereine und deren Bestehen in den Vordergrund, weil «der Verein der Ort ist, wo man den Umgang miteinander lernt und sich in Demokratie übt». In Anbetracht des Mitgliederschwunds in den Vereinen jeglicher Richtung eine bedeutungsvolle Botschaft.

Heinz Bolliger